



# STATISTISCHER BERICHT

FI-j/18

# Wohnungs- und Wohngebäudebestand in Thüringen am 31.12.2018

Bestell-Nr. 06 203

### **Zeichenerklärung**

- nichts vorhanden (genau Null)
- 0 weniger als die Hälfte von 1 in der letzten besetzten Stelle, jedoch mehr als nichts
- . Zahlenwert unbekannt oder geheim zu halten
- ... Zahlenwert lag bei Redaktionsschluss noch nicht vor
- x Tabellenfach gesperrt, weil Aussage nicht sinnvoll
- p vorläufige Zahl
- r berichtigte Zahl
- / Zahlenwert nicht sicher genug
- () Aussagewert eingeschränkt

Anmerkung: Abweichungen in den Summen, auch im Vergleich zu anderen Veröffentlichungen, erklären sich aus dem Runden von Einzelwerten.

### **Herausgeber:**

Thüringer Landesamt für Statistik

Europaplatz 3, 99091 Erfurt

Postfach 90 01 63, 99104 Erfurt

Telefon: 0361 57331-9642

Telefax: 0361 57331-9699

Internet: [statistik.thueringen.de](http://statistik.thueringen.de)

E-Mail: [auskunft@statistik.thueringen.de](mailto:auskunft@statistik.thueringen.de)

### **Auskunft erteilt:**

Referat: Verarbeitendes Gewerbe, Baugewerbe,  
Bautätigkeit, Energie, Handwerk,  
Abfallwirtschaft, Umwelt

Telefon: 0361 57334-3210

Herausgegeben im Juli 2019

Heft-Nr.: 145/19

Preis: 3,75 Euro

© Thüringer Landesamt für Statistik, Erfurt, 2019

Vervielfältigung und Verbreitung, auch auszugsweise, mit Quellenangabe gestattet.

## **Inhaltsverzeichnis**

Seite

### **Vorbemerkungen**

2

### **Übersicht zum Wohnungs- und Wohngebäudebestand am 31.12.2018**

4

### **Grafiken**

1. Wohnfläche je Einwohner am 31.12.2018 nach Kreisen

5

2. Wohnfläche je Wohnung am 31.12.2018 nach Kreisen

6

3. Wohnungen am 31.12.2018 nach Wohnungsgrößen

7

### **Tabellen**

1. Fortgeschriebener Bestand an Wohnungen, Wohnräumen und Wohnflächen  
2012 bis 2018

8

2. Fortgeschriebener Bestand an Wohngebäuden und darin befindliche Wohnungen  
und Wohnflächen 2012 bis 2018 nach Gebäudearten

10

3. Wohnungen, Wohnräume und Wohnfläche in Wohn- und Nichtwohngebäuden  
am 31.12.2018 nach Kreisen

12

4. Wohngebäude und darin befindliche Wohnungen und Wohnflächen am 31.12.2018  
nach Gebäudearten und Kreisen

14

## **Vorbemerkungen**

### **Ziel der Statistik**

Die Statistiken des Wohnungs- und Wohngebäudebestandes beschreiben quantitativ und qualitativ den Gesamtbestand an Wohngebäuden und Wohnungen. Wichtige Strukturdaten hierzu erbringen in tiefer regionaler Gliederung die totalen Gebäude- und Wohnungszählungen, die in längerfristigen Zeitabständen stattfinden. Für die Zeit zwischen den Zählungen werden die Daten des Gebäude- und Wohnungsbestandes mit Hilfe der Ergebnisse der Bautätigkeitsstatistik (Baufertigstellungen und Bauabgänge) jährlich fortgeschrieben. Dies geschah 1991 bis 1994 auf der Grundlage von vergleichbar gemachten Zählungsdaten der DDR. Mit der zum 30.9.1995 durchgeführten Gebäude- und Wohnungszählung konnte die Fortschreibung des Wohnungsbestandes in den neuen Bundesländern erstmals zum 31.12.1995 auf eine inhaltlich und qualitativ zum früheren Bundesgebiet gleichwertige Datenbasis gestellt werden. Die Europäische Union schreibt ab dem Jahr 2011 für alle Mitgliedstaaten die Durchführung von Wohnungszählungen im Abstand von zehn Jahren vor. Die Fortschreibung erfolgt auf Grundlage der endgültigen Ergebnisse der Gebäude- und Wohnungszählung vom 9. Mai 2011.

### **Rechtsgrundlage**

Die Statistik der Bautätigkeit im Hochbau ist angeordnet durch das Gesetz über die Statistik der Bautätigkeit im Hochbau und die Fortschreibung des Wohnungsbestandes (Hochbaustatistikgesetz - HBauStatG) vom 5. Mai 1998 (Bundesgesetzblatt I S. 869 f.), zuletzt geändert durch Artikel 2 des Gesetzes vom 26. Juli 2016 (BGBl. I S. 1839), in Verbindung mit dem Gesetz über die Statistik für Bundeszwecke (Bundesstatistikgesetz - BStatG) vom 22.01.1987 (BGBl. I S. 462, 565), in der Fassung der Bekanntmachung vom 20.10.2016 (BGBl. I S. 2394).

### **Methodische Hinweise**

Der Fortschreibung des Wohnungs- und Wohngebäudebestandes liegen als Ausgangsdaten die auf den 31.12.2010 zurückgerechneten Ergebnisse der Gebäude- und Wohnungszählung (GWZ) zum Stichtag 9.5.2011 zu Grunde. Die jährliche Fortschreibung wird mit Hilfe der Bautätigkeitsstatistik (Baufertigstellungen und Bauabgänge) im Wesentlichen nach folgendem Schema durchgeführt:

#### **Bestand aus der Totalzählung bzw. dem Vorjahresbestand**

**erhöht** durch:

- Fertigstellung neuer Gebäude
- Fertigstellung durch Baumaßnahmen an bestehenden Gebäuden
- sonstige Zugänge

**vermindert** durch:

- Totalabgänge
- Abgänge durch Baumaßnahmen an bestehenden Gebäuden
- sonstige Abgänge

**= Bestand des Berichtsjahres**

Abweichungen zum tatsächlichen Wohnungsbestand, die durch die Fortschreibung, insbesondere durch nicht vollständig erfassbare Abgänge entstehen, können sich mit wachsender zeitlicher Entfernung vom Zählungstichtag kumulieren.

## **Definitionen**

### **Gebäude**

Gebäude sind selbständig benutzbare, überdachte Bauwerke, die auf Dauer errichtet sind und die von Menschen betreten werden können und geeignet oder bestimmt sind, dem Schutz von Menschen, Tieren oder Sachen zu dienen. Dabei kommt es auf die Umschließung durch Wände nicht an; die Überdachung allein ist ausreichend. Gebäude im Sinne der Systematik sind auch selbständig benutzbare unterirdische Bauwerke, die von Menschen betreten werden können und ebenfalls geeignet oder bestimmt sind, dem Schutz von Menschen, Tieren oder Sachen zu dienen. Nicht zu den Gebäuden zählen Unterkünfte, wenn sie nur für begrenzte Dauer errichtet und/oder von geringem Wohnwert sind.

## **Wohngebäude**

Wohngebäude sind Gebäude, die mindestens zur Hälfte - gemessen an der Nutzfläche (DIN 277) - Wohnzwecken dienen. Zu den Wohngebäuden gehören auch u.a. Wohnheime mit eigener Haushaltsführung der Bewohner.

## **Wohnheime**

Wohnheime sind Wohngebäude, die primär den Wohnbedürfnissen bestimmter Bevölkerungskreise dienen. Wohnheime besitzen Gemeinschaftseinrichtungen. Die Bewohner von Wohnheimen führen jedoch einen eigenen Haushalt (z.B. Studentenwohnheime). Wohnheime ohne eigene Haushaltsführung der Bewohner (z.B. Pflegeheime) werden hier nicht betrachtet.

## **Nichtwohngebäude**

Dazu gehören Gebäude, die überwiegend für Nichtwohnzwecke bestimmt sind, d.h. Gebäude, in denen mehr als die Hälfte der Gesamtnutzfläche Nichtwohnzwecken dient (z.B. Büro- und Verwaltungsgebäude, Anstaltsgebäude, Fabrikgebäude, Hotels usw.).

## **Errichtung neuer Gebäude (Neubau)**

Unter Errichtung neuer Gebäude werden Neubauten und Wiederaufbauten verstanden. Als Wiederaufbau gilt der Aufbau zerstörter oder abgerissener Gebäude ab Oberkante des noch vorhandenen Kellergeschosses.

## **Baumaßnahmen an bestehenden Gebäuden**

Baumaßnahmen an bestehenden Gebäuden sind bauliche Veränderungen an bestehenden Gebäuden durch Umbau-, Ausbau-, Erweiterungs- oder Wiederherstellungsmaßnahmen.

## **Wohnung**

Unter einer Wohnung sind nach außen abgeschlossene, zu Wohnzwecken bestimmte, in der Regel zusammenliegende Räume zu verstehen, die die Führung eines eigenen Haushalts ermöglichen. Eine Wohnung hat grundsätzlich einen eigenen abschließbaren Zugang unmittelbar vom Freien, vom Treppenhaus oder von einem Vorraum, ferner Wasserversorgung, Abfluss und Toilette.

## **Wohnräume**

Wohnräume sind Räume, die für Wohnzwecke bestimmt sind und mindestens eine Wohnfläche von 6 m<sup>2</sup> haben sowie abgeschlossene Küchen unabhängig von deren Größe.

## **Wohnfläche**

Die Wohnfläche (zu berechnen nach der Verordnung der Wohnfläche (Wohnflächenverordnung – WoFlV) vom 25. November 2003 (BGBl. I S. 2346)) umfasst die Grundflächen der Räume, die ausschließlich zu dieser Wohnung gehören, also die Flächen von Wohn- und Schlafräumen, Küchen und Nebenräumen (z. B. Dielen, Abstellräume und Bad) innerhalb der Wohnung. Zur Wohnfläche gehören auch die Grundflächen von Wintergärten, Schwimmbädern und ähnlichen nach allen Seiten geschlossenen Räumen sowie Balkonen, Loggien, Dachgärten und Terrassen, wenn sie ausschließlich zu der Wohnung oder dem Wohnheim gehören.

Die Grundflächen von Räumen und Raumteilen mit einer lichten Höhe von mindestens 2 Meter sind vollständig, von Räumen und Raumteilen mit einer lichten Höhe von mindestens 1 Meter und weniger als 2 Meter sowie unbeheizbare Wintergärten, Schwimmbäder u.Ä. nur mit halber Fläche und unter 1 Meter gar nicht anzurechnen. Balkone, Loggien, Terrassen, Dachgärten usw. werden zu einem Viertel bis höchstens zur Hälfte ihrer Fläche berücksichtigt. Nicht zur Wohnfläche gehören die Flächen der Zuhörerräume (z.B. Keller, Waschküchen, Dachböden, Vorratsräume, Abstellräume außerhalb der Wohnungen).

Die Wohnfläche eines Wohnheims umfasst die Grundflächen der Räume, die zur alleinigen und gemeinschaftlichen Nutzung durch die Bewohner bestimmt sind.

## **Bauabgang**

Zum Bauabgang zählen Gebäude und Gebäudeteile, die durch ordnungsbehördliche Maßnahmen, Schadensfälle oder Abbruch der Nutzung entzogen werden oder deren Nutzung zwischen Wohn- und Nichtwohnzwecken (mit und ohne Baumaßnahmen) geändert wird.

## **Nutzungsänderung**

Eine Änderung der Nutzungsart liegt vor, wenn sich der Schwerpunkt der Nutzung des Gebäudes (vom Wohn- zum Nichtwohnbau oder umgekehrt) ändert.

## **Übersicht zum Wohnungs- und Wohngebäudebestand am 31.12.2018**

Die Fortschreibung des Wohnungs- und Wohngebäudebestandes basiert auf Grundlage der endgültigen Ergebnisse des Zensus vom 9.5.2011. Damit gab es am Ende des Jahres 2018 in Thüringen 1 184 834 Wohnungen mit einer Wohnfläche von 97,7 Millionen Quadratmetern. Im Vergleich zum Vorjahr waren das 3 530 Wohnungen mehr. Damit standen im Landesdurchschnitt je Einwohner 45,4 Quadratmeter Wohnfläche zur Verfügung.

Im Verlauf des Jahres 2018 wurde ein Zugang von 3 245 Wohnungen durch Neubau ermittelt. Gleichzeitig gingen durch Totalabgang 833 Wohnungen aus dem Wohnungsbestand verloren. Durch Baumaßnahmen im Bestand entstehen Wohnungen oder werden dem Markt durch Umnutzung entzogen. Der daraus ermittelte Saldo beläuft sich 2018 auf + 1 094 Wohnungen. Somit erhöhte sich durch den geringeren Abgang von Wohnungen der Wohnungsbestand in Thüringen zum 31.12.2018 auf 1 184 834 Wohnungen.

Ein Zugang an Wohnungen ist in allen Wohnraumgrößen (einschließlich Küche) und der zahlenmäßig größte Zugang ist in Wohnungen mit 7 oder mehr Räumen (+ 716) festzustellen. In Wohnungen mit 5 und 6 Räumen ist jeweils eine Zunahme von über 600 Wohnungen zu verzeichnen.

Nach Berechnungen des Thüringer Landesamtes für Statistik standen im Jahr 2018 je 1000 Einwohner 553 Wohnungen zur Verfügung (2017: 549 Wohnungen je 1000 Einwohner). Der Versorgungsgrad in den kreisfreien Städten beläuft sich auf 575 und in den Landkreisen auf 545 Wohnungen pro 1000 Einwohner. Diese Unterschiede sind jedoch nicht gleichzusetzen mit einer schlechteren Wohnsituation in den Landkreisen. So fiel in den Landkreisen die durchschnittliche Wohnfläche einer Wohnung mit 85,9 m<sup>2</sup> größer aus als in den kreisfreien Städten mit 72,1 m<sup>2</sup>. Im Landesdurchschnitt betrug die Wohnfläche pro Wohnung 82,2 m<sup>2</sup>.

Seit der Gebäude- und Wohnungszählung 2011 vergrößerte sich die verfügbare Wohnfläche je Einwohner von 43,3 m<sup>2</sup> auf 45,4 m<sup>2</sup>. (Zum Vergleich: Zur Gebäude- und Wohnungszählung 1995 waren es 32,4 m<sup>2</sup>.)

Territorial gesehen, befinden sich Ende 2018 die größten Wohnflächen je Einwohner im Kyffhäuserkreis mit 49,6 m<sup>2</sup> und im Landkreis Greiz mit 48,7 m<sup>2</sup>, gefolgt von dem Landkreis Altenburger Land mit 48,0 m<sup>2</sup>. Die geringsten Wohnflächen je Einwohner sind in den kreisfreien Städten Jena (39,6 m<sup>2</sup>) und Erfurt (39,7 m<sup>2</sup>) sowie in Weimar mit 41,5 m<sup>2</sup> zu verzeichnen.

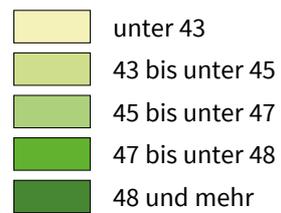
In der Betrachtung nach Wohnungsgrößen hatten Ende 2018 die 4-Raumwohnungen (einschl. Küche) mit 28,1 Prozent den höchsten Anteil. Es folgten die 3-Raumwohnungen mit 22,4 Prozent, die 5-Raumwohnungen mit 17,4 Prozent und die 6-Raumwohnungen mit 10,8 Prozent. Unter 10 Prozent Anteil hatten die Wohnungen mit 1 und 2 Räumen.

In Thüringen erhöhte sich der Bestand an Wohngebäuden gegenüber dem Jahresende 2018 um 1 965 Gebäude bzw. 0,4 Prozent auf 530 283 Wohngebäude. Den höchsten Anteil am Bestand der Wohngebäude hatten mit 66,1 Prozent die Einfamilienhäuser, deren Bestand sich um 1 645 Wohngebäude erhöhte. 17,6 Prozent sind Zweifamilienhäuser, das sind 123 Gebäude mehr. Auf den Geschossbau (Gebäude mit 3 und mehr Wohnungen, einschl. Wohnheime) entfielen 16,3 Prozent. Hier wurde ein Plus von 197 Wohngebäuden und ein Zugang der darin befindlichen Wohnungen von 1 477 Wohnungen gegenüber dem vorjährigen Bestand ermittelt.

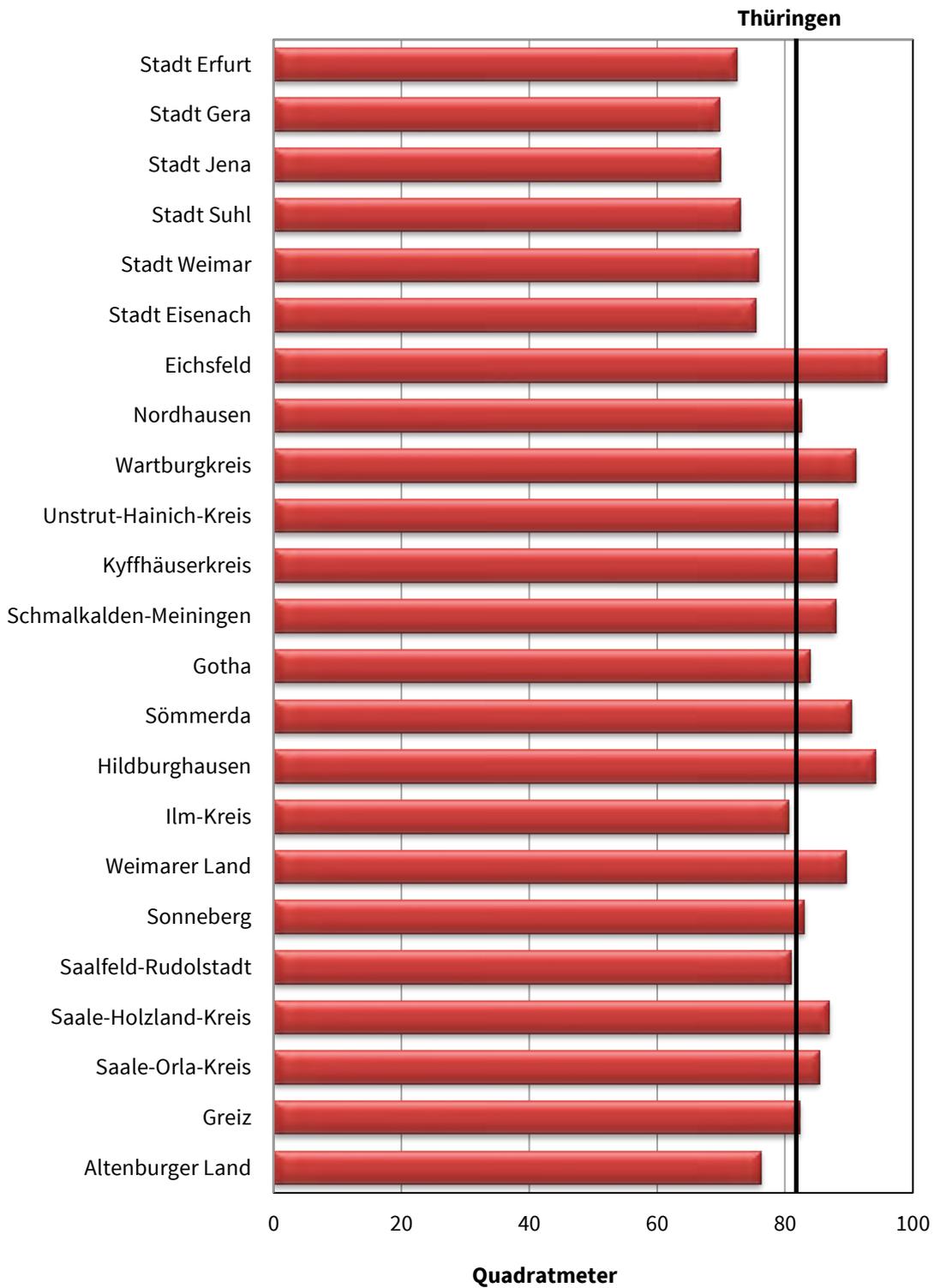
# 1. Wohnfläche je Einwohner am 31.12.2018 nach Kreisen



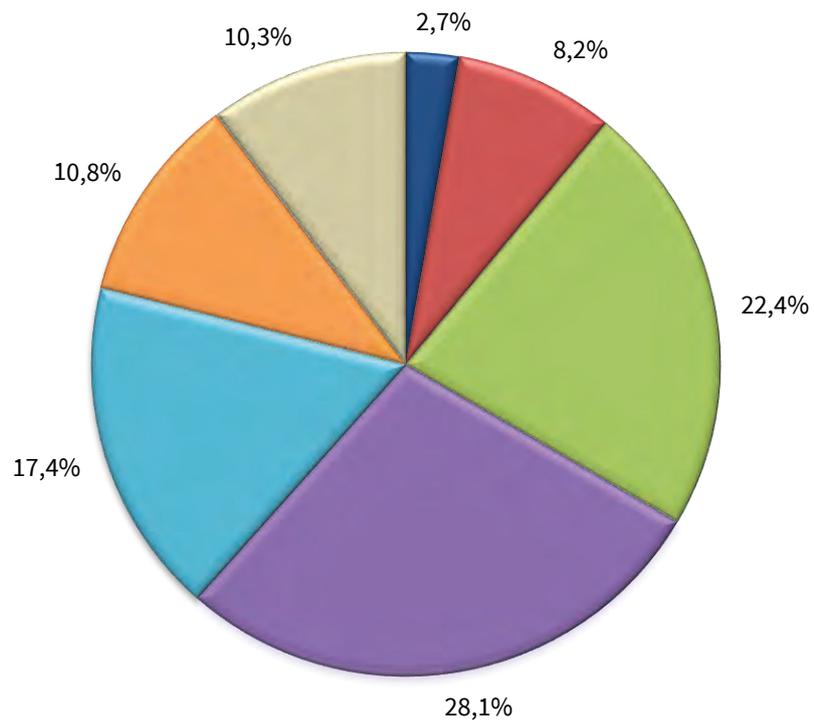
## Quadratmeter je Einwohner



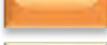
## 2. Wohnfläche je Wohnung am 31.12.2018 nach Kreisen



### 3. Wohnungen am 31.12.2018 nach Wohnungsgrößen



#### Wohnungen mit ...

-  1 Wohnraum
-  2 Wohnräumen
-  3 Wohnräumen
-  4 Wohnräumen
-  5 Wohnräumen
-  6 Wohnräumen
-  7 und mehr Wohnräumen

**1. Fortgeschriebener Bestand \*) an Wohnungen,**

Lfd. Nr.	Merkmal	Wohnungen in Wohn- und				
		Insgesamt	davon mit ... Wohnraum/			
			1	2	3	4
Anzahl						
<b>1</b>	<b>Bestand am 31.12.2012</b>	<b>1 164 757</b>	<b>29 125</b>	<b>95 517</b>	<b>264 093</b>	<b>331 546</b>
2	+ Zugang durch Neubau	2 592	139	288	315	357
3	+ sonstiger Zugang	4	3	-	-	-
4	Baumaßnahmen an bestehenden Gebäuden	1 097	129	399	104	49
5	- Totalabgang	1 411	146	177	430	398
6	- sonstiger Abgang	3	-	3	-	-
<b>7</b>	<b>Bestand am 31.12.2013</b>	<b>1 167 036</b>	<b>29 250</b>	<b>96 024</b>	<b>264 082</b>	<b>331 554</b>
8	+ Zugang durch Neubau	2 959	150	236	414	492
9	+ sonstiger Zugang	68	59	7	1	-
10	Baumaßnahmen an bestehenden Gebäuden	1 172	218	361	140	- 41
11	- Totalabgang	916	114	102	261	237
12	- sonstiger Abgang	66	-	59	5	2
<b>13</b>	<b>Bestand am 31.12.2014</b>	<b>1 170 253</b>	<b>29 563</b>	<b>96 467</b>	<b>264 371</b>	<b>331 766</b>
14	+ Zugang durch Neubau	2 979	130	320	398	457
15	+ sonstiger Zugang	61	56	5	-	-
16	Baumaßnahmen an bestehenden Gebäuden	937	224	193	81	80
17	- Totalabgang	1 076	124	282	226	237
18	- sonstiger Abgang	-	-	-	-	-
<b>19</b>	<b>Bestand am 31.12.2015</b>	<b>1 173 154</b>	<b>29 849</b>	<b>96 703</b>	<b>264 624</b>	<b>332 066</b>
20	+ Zugang durch Neubau	3 572	534	216	438	626
21	+ sonstiger Zugang	218	169	45	4	-
22	Baumaßnahmen an bestehenden Gebäuden	2 073	1 053	229	291	33
23	- Totalabgang	1 092	196	127	293	227
24	- sonstiger Abgang	-	-	-	-	-
<b>25</b>	<b>Bestand am 31.12.2016</b>	<b>1 177 925</b>	<b>31 409</b>	<b>97 066</b>	<b>265 064</b>	<b>332 498</b>
26	+ Zugang durch Neubau	3 299	349	277	528	501
27	+ sonstiger Zugang	21	20	1	-	-
28	Baumaßnahmen an bestehenden Gebäuden	1 550	663	243	246	42
29	- Totalabgang	1 491	110	359	467	376
30	- sonstiger Abgang	-	-	-	-	-
<b>31</b>	<b>Bestand am 31.12.2017</b>	<b>1 181 304</b>	<b>32 331</b>	<b>97 228</b>	<b>265 371</b>	<b>332 665</b>
32	+ Zugang durch Neubau	3 245	152	314	512	529
33	+ sonstiger Zugang	24	20	4	-	-
34	Baumaßnahmen an bestehenden Gebäuden	1 094	37	310	303	86
35	- Totalabgang	833	80	187	245	176
36	- sonstiger Abgang	-	-	-	-	-
<b>37</b>	<b>Bestand am 31.12.2018</b>	<b>1 184 834</b>	<b>32 460</b>	<b>97 669</b>	<b>265 941</b>	<b>333 104</b>

\*) Fortschreibung auf der Basis der endgültigen Ergebnisse der Gebäude- und Wohnungszählung 2011.

**Wohnräumen und Wohnflächen 2012 bis 2018**

Nichtwohngebäuden					Darunter		Lfd. Nr.
Wohnräumen einschließlich Küche			darin		Nichtwohngebäude		
5	6	7 und mehr	Wohnräume	Wohnfläche	Wohnungen	Wohnfläche	
				100 m <sup>2</sup>	Anzahl	100 m <sup>2</sup>	
<b>202 913</b>	<b>123 913</b>	<b>117 650</b>	<b>5 037 837</b>	<b>948 853</b>	<b>41 410</b>	<b>33 968</b>	<b>1</b>
594	457	442	12 460	2 947	145	84	2
1	-	-	5	-	-	-	3
48	97	271	4 569	1 304	86	66	4
157	52	51	4 878	979	98	77	5
-	-	-	3	-	-	-	6
<b>203 399</b>	<b>124 415</b>	<b>118 312</b>	<b>5 049 990</b>	<b>952 124</b>	<b>41 543</b>	<b>34 041</b>	<b>7</b>
687	498	482	14 221	3 426	51	36	8
1	-	-	12	2	-	-	9
119	152	223	4 569	1 274	87	94	10
123	37	42	3 230	615	87	66	11
-	-	-	72	-	-	-	12
<b>204 083</b>	<b>125 028</b>	<b>118 975</b>	<b>5 065 490</b>	<b>956 211</b>	<b>41 594</b>	<b>34 105</b>	<b>13</b>
663	500	511	14 344	3 477	42	34	14
-	-	-	66	33	-	-	15
60	103	196	3 809	1 139	145	112	16
97	47	63	3 595	744	90	65	17
-	-	-	-	-	-	-	18
<b>204 709</b>	<b>125 584</b>	<b>119 619</b>	<b>5 080 114</b>	<b>960 116</b>	<b>41 691</b>	<b>34 185</b>	<b>19</b>
672	607	479	15 663	3 775	37	31	20
-	-	-	272	59	-	-	21
123	82	262	5 938	1 770	168	134	22
133	57	59	3 701	712	91	74	23
-	-	-	-	-	-	-	24
<b>205 371</b>	<b>126 216</b>	<b>120 301</b>	<b>5 098 286</b>	<b>965 009</b>	<b>41 805</b>	<b>34 277</b>	<b>25</b>
579	538	527	14 913	3 669	79	35	26
-	-	-	22	5	-	-	27
48	145	163	4 598	1 317	276	124	28
88	40	51	4 811	942	69	52	29
-	-	-	-	-	-	-	30
<b>205 910</b>	<b>126 859</b>	<b>120 940</b>	<b>5 113 008</b>	<b>969 058</b>	<b>42 091</b>	<b>34 385</b>	<b>31</b>
599	580	559	15 536	3 784	124	75	32
-	-	-	28	8	-	-	33
82	84	192	4 469	1 209	110	87	34
65	45	35	2 776	553	72	48	35
-	-	-	-	-	-	-	36
<b>206 526</b>	<b>127 478</b>	<b>121 656</b>	<b>5 130 265</b>	<b>973 505</b>	<b>42 253</b>	<b>34 498</b>	<b>37</b>

2. Fortgeschriebener Bestand \*) an Wohngebäuden und darin befindliche

Lfd. Nr.	Merkmal	Wohngebäude				
		Insgesamt			mit 1 Wohnung	
		Gebäude	Wohnungen	Wohnfläche	Gebäude/ Wohnungen	Wohnfläche
		Anzahl		100 m <sup>2</sup>	Anzahl	100 m <sup>2</sup>
<b>1</b>	<b>Bestand am 31.12.2012</b>	<b>519 047</b>	<b>1 123 347</b>	<b>914 885</b>	<b>341 261</b>	<b>383 365</b>
2	+ Zugang durch Neubau	1 668	2 447	2 863	1 527	2 144
3	+ sonstiger Zugang	-	1	-	-	-
4	Baumaßnahmen an bestehenden Gebäuden	263	1 011	1 238	90	332
5	- Totalabgang	307	1 313	903	168	175
6	- sonstiger Abgang	-	1	-	-	-
<b>7</b>	<b>Bestand am 31.12.2013</b>	<b>520 671</b>	<b>1 125 493</b>	<b>918 083</b>	<b>342 710</b>	<b>385 665</b>
8	+ Zugang durch Neubau	1 828	2 908	3 391	1 622	2 321
9	+ sonstiger Zugang	2	4	2	-	-
10	Baumaßnahmen an bestehenden Gebäuden	230	1 085	1 180	54	300
11	- Totalabgang	198	829	549	136	135
12	- sonstiger Abgang	1	2	-	1	1
<b>13</b>	<b>Bestand am 31.12.2014</b>	<b>522 532</b>	<b>1 128 659</b>	<b>922 107</b>	<b>344 249</b>	<b>388 150</b>
14	+ Zugang durch Neubau	1 881	2 937	3 443	1 695	2 437
15	+ sonstiger Zugang	1	61	33	-	-
16	Baumaßnahmen an bestehenden Gebäuden	250	792	1 027	66	318
17	- Totalabgang	247	986	679	175	187
18	- sonstiger Abgang	-	-	-	5	14
<b>19</b>	<b>Bestand am 31.12.2015</b>	<b>524 417</b>	<b>1 131 463</b>	<b>925 931</b>	<b>345 830</b>	<b>390 705</b>
20	+ Zugang durch Neubau	1 961	3 535	3 745	1 731	2 499
21	+ sonstiger Zugang	3	218	59	-	-
22	Baumaßnahmen an bestehenden Gebäuden	296	1 905	1 636	81	348
23	- Totalabgang	269	1 001	639	200	202
24	- sonstiger Abgang	1	-	-	-	-
<b>25</b>	<b>Bestand am 31.12.2016</b>	<b>526 407</b>	<b>1 136 120</b>	<b>930 731</b>	<b>347 442</b>	<b>393 350</b>
26	+ Zugang durch Neubau	1 889	3 220	3 634	1 696	2 474
27	+ sonstiger Zugang	1	21	5	-	-
28	Baumaßnahmen an bestehenden Gebäuden	252	1 274	1 194	63	264
29	- Totalabgang	231	1 422	891	160	168
30	- sonstiger Abgang	-	-	-	-	-
<b>31</b>	<b>Bestand am 31.12.2017</b>	<b>528 318</b>	<b>1 139 213</b>	<b>934 673</b>	<b>349 041</b>	<b>395 919</b>
32	+ Zugang durch Neubau	1 947	3 121	3 709	1 754	2 559
33	+ sonstiger Zugang	1	24	8	-	-
34	Baumaßnahmen an bestehenden Gebäuden	225	984	1 122	42	251
35	- Totalabgang	207	761	505	151	158
36	- sonstiger Abgang	1	-	-	-	-
<b>37</b>	<b>Bestand am 31.12.2018</b>	<b>530 283</b>	<b>1 142 581</b>	<b>939 007</b>	<b>350 686</b>	<b>398 572</b>

\*) Fortschreibung auf der Basis der endgültigen Ergebnisse der Gebäude- und Wohnungszählung 2011. - 1) Aus

**Wohnungen und Wohnflächen 2012 bis 2018 nach Gebäudearten**

einschließlich Wohnheime									Lfd. Nr.
davon									
mit 2 Wohnungen			mit 3 oder mehr Wohnungen			Wohnheime			
Gebäude	Wohnungen	Wohnfläche	Gebäude	Wohnungen <sup>1)</sup>	Wohnfläche <sup>1)</sup>	Gebäude	Wohnungen	Wohnfläche	
Anzahl		100 m <sup>2</sup>	Anzahl		100 m <sup>2</sup>	Anzahl		100 m <sup>2</sup>	
<b>92 510</b>	<b>185 020</b>	<b>156 944</b>	<b>84 977</b>	<b>589 768</b>	<b>371 103</b>	<b>299</b>	<b>7 298</b>	<b>3 474</b>	<b>1</b>
75	150	159	64	758	552	2	12	8	2
-	-	-	-	-	-	-	1	-	3
90	180	265	82	724	631	1	17	9	4
34	68	52	105	1 077	676	-	-	-	5
-	-	-	-	-	-	-	1	-	6
<b>92 641</b>	<b>185 282</b>	<b>157 316</b>	<b>85 018</b>	<b>590 173</b>	<b>371 611</b>	<b>302</b>	<b>7 328</b>	<b>3 491</b>	<b>7</b>
91	182	190	115	1 104	879	-	-	-	8
-	-	-	2	4	2	2	49	27	9
92	184	258	82	810	614	2	37	9	10
19	38	30	40	605	353	3	50	31	11
-	-	-	2	50	26	-	-	-	12
<b>92 805</b>	<b>185 610</b>	<b>157 734</b>	<b>85 175</b>	<b>591 436</b>	<b>372 726</b>	<b>303</b>	<b>7 364</b>	<b>3 497</b>	<b>13</b>
91	182	193	91	961	766	4	99	47	14
-	-	-	1	61	33	6	9	19	15
103	206	263	76	397	412	5	123	34	16
29	58	49	37	744	425	6	9	19	17
-	-	-	1	4	5	-	-	-	18
<b>92 970</b>	<b>185 940</b>	<b>158 141</b>	<b>85 305</b>	<b>592 107</b>	<b>373 507</b>	<b>312</b>	<b>7 586</b>	<b>3 577</b>	<b>19</b>
84	168	182	129	1 065	918	17	571	145	20
-	-	-	1	125	33	2	93	26	21
100	200	290	83	664	575	32	960	424	22
20	40	32	46	665	376	3	96	29	23
-	-	-	1	-	-	-	-	-	24
<b>93 134</b>	<b>186 268</b>	<b>158 582</b>	<b>85 471</b>	<b>593 296</b>	<b>374 657</b>	<b>360</b>	<b>9 114</b>	<b>4 143</b>	<b>25</b>
67	134	147	122	1 177	936	4	213	77	26
-	-	-	-	1	-	1	20	5	27
96	192	262	86	593	534	7	426	132	28
16	32	24	54	1 210	693	1	20	5	29
-	-	-	-	-	-	-	-	-	30
<b>93 281</b>	<b>186 562</b>	<b>158 968</b>	<b>85 625</b>	<b>593 857</b>	<b>375 434</b>	<b>371</b>	<b>9 753</b>	<b>4 353</b>	<b>31</b>
80	160	163	111	1 175	970	2	32	16	32
-	-	-	-	-	-	1	24	8	33
73	146	220	106	724	612	4	72	39	34
30	60	47	25	540	298	1	10	2	35
-	-	-	1	-	-	-	-	-	36
<b>93 404</b>	<b>186 808</b>	<b>159 304</b>	<b>85 816</b>	<b>595 216</b>	<b>376 718</b>	<b>377</b>	<b>9 871</b>	<b>4 413</b>	<b>37</b>

technischen Gründen wird der Abgang von Gebäudeteilen immer nur in dieser Gebäudekategorie verrechnet.

**3. Wohnungen, Wohnräume und Wohnfläche in Wohn-**

Lfd. Nr.	Stichtag (31.12.) <sup>1)</sup> Kreisfreie Stadt Landkreis	Wohnungen		Davon mit ... Wohnraum/Wohnräumen				
		insgesamt	je 1 000 Einwohner <sup>2)</sup>	1	2	3	4	5
1	2011	1 162 954	533	29 047	95 624	264 155	331 542	202 279
2	2012	1 164 757	537	29 125	95 517	264 093	331 546	202 913
3	2013	1 167 036	540	29 250	96 024	264 082	331 554	203 399
4	2014	1 170 253	543	29 563	96 467	264 371	331 766	204 083
5	2015	1 173 154	540	29 849	96 703	264 624	332 066	204 709
6	2016	1 177 925	546	31 409	97 066	265 064	332 498	205 371
7	2017	1 181 304	549	32 331	97 228	265 371	332 665	205 910
<b>8</b>	<b>2018</b>	<b>1 184 834</b>	<b>553</b>	<b>32 460</b>	<b>97 669</b>	<b>265 941</b>	<b>333 104</b>	<b>206 526</b>
9	Stadt Erfurt	116 976	547	2 982	15 805	34 191	37 761	15 282
10	Stadt Gera	61 552	654	3 154	7 634	17 181	20 780	8 223
11	Stadt Jena	63 102	566	7 179	8 737	16 521	17 510	7 225
12	Stadt Suhl	21 344	613	1 179	1 391	5 773	6 833	3 240
13	Stadt Weimar	35 542	546	2 015	3 299	9 449	11 098	5 330
14	Stadt Eisenach	24 531	579	349	1 982	5 760	7 966	5 127
15	Eichsfeld	47 335	472	474	2 106	8 335	11 678	9 054
16	Nordhausen	46 405	554	2 005	4 871	10 969	10 757	8 017
17	Wartburgkreis	63 540	516	634	2 792	11 229	17 531	12 245
18	Unstrut-Hainich-Kreis	54 789	532	1 037	4 137	11 442	14 154	9 716
19	Kyffhäuserkreis	42 252	563	665	2 806	7 171	11 516	8 585
20	Schmalkalden-Meiningen	65 302	534	724	3 478	12 440	17 814	12 202
21	Gotha	72 365	534	1 054	5 875	15 867	20 161	13 603
22	Sömmerda	35 630	512	572	1 912	6 143	8 760	7 634
23	Hildburghausen	32 373	509	429	1 417	4 955	7 847	6 166
24	Ilm-Kreis	61 573	566	1 922	4 567	13 399	16 771	11 739
25	Weimarer Land	43 050	525	627	2 857	8 271	11 301	8 447
26	Sonneberg	31 895	568	420	1 829	6 195	9 337	6 228
27	Saalfeld-Rudolstadt	61 772	581	1 715	5 010	14 226	16 943	10 469
28	Saale-Holzland-Kreis	43 660	526	776	2 740	7 806	11 078	9 716
29	Saale-Orla-Kreis	45 122	558	461	2 809	9 484	12 159	8 540
30	Greiz	58 028	591	1 180	3 978	13 953	16 437	10 572
31	Altenburger Land	56 696	629	907	5 637	15 181	16 912	9 166
<b>32</b>	<b>Kreisfreie Städte zusammen</b>	<b>323 047</b>	<b>575</b>	<b>16 858</b>	<b>38 848</b>	<b>88 875</b>	<b>101 948</b>	<b>44 427</b>
<b>33</b>	<b>Landkreise zusammen</b>	<b>861 787</b>	<b>545</b>	<b>15 602</b>	<b>58 821</b>	<b>177 066</b>	<b>231 156</b>	<b>162 099</b>

\*) in Wohn- und Nichtwohngebäuden; einschließlich Wohnheime – 1) Fortschreibung auf der Basis der endgültigen Ergebnisse der Gebäu

2) Einwohner am 31.12., Fortschreibung auf der Basis des Zensus 2011

**und Nichtwohngebäuden \*) am 31.12.2018 nach Kreisen**

einschließlich Küche		Wohnräume		Wohnfläche			Darunter		Lfd. Nr.
6	7 und mehr	ins-gesamt	je Wohnung	ins-gesamt	je Wohnung	je Einwohner <sup>2)</sup>	Nichtwohngebäude		
							Wohnungen	Wohnfläche	
				100 m <sup>2</sup>	m <sup>2</sup>		Anzahl	100 m <sup>2</sup>	
123 375	116 932	5 025 864	4,3	945 655	81,3	43,3	41 333	33 900	1
123 913	117 650	5 037 837	4,3	948 853	81,5	43,7	41 410	33 968	2
124 415	118 312	5 049 990	4,3	952 124	81,6	44,1	41 543	34 041	3
125 028	118 975	5 065 490	4,3	956 211	81,7	44,3	41 594	34 105	4
125 584	119 619	5 080 114	4,3	960 116	81,8	44,2	41 691	34 185	5
126 216	120 301	5 098 286	4,3	965 009	81,9	44,7	41 805	34 277	6
126 859	120 940	5 113 008	4,3	969 058	82,0	45,0	42 091	34 385	7
<b>127 478</b>	<b>121 656</b>	<b>5 130 265</b>	<b>4,3</b>	<b>973 505</b>	<b>82,2</b>	<b>45,4</b>	<b>42 253</b>	<b>34 498</b>	<b>8</b>
6 456	4 499	439 069	3,8	84 744	72,4	39,7	3 639	2 836	9
2 807	1 773	225 061	3,7	42 965	69,8	45,6	1 752	1 250	10
3 369	2 561	220 707	3,5	44 169	70,0	39,6	1 393	957	11
1 646	1 282	84 873	4,0	15 582	73,0	44,7	607	511	12
2 485	1 866	137 695	3,9	26 981	75,9	41,5	1 399	1 072	13
2 005	1 342	101 716	4,1	18 513	75,5	43,7	1 239	930	14
6 762	8 926	234 408	5,0	45 410	95,9	45,2	1 665	1 535	15
5 004	4 782	195 959	4,2	38 320	82,6	45,7	1 436	1 247	16
8 932	10 177	306 282	4,8	57 924	91,2	47,1	2 124	1 818	17
7 053	7 250	249 645	4,6	48 391	88,3	47,0	2 018	1 753	18
5 966	5 543	196 593	4,7	37 223	88,1	49,6	1 350	1 164	19
9 098	9 546	308 236	4,7	57 470	88,0	47,0	2 577	2 139	20
8 272	7 533	318 689	4,4	60 753	84,0	44,9	2 745	2 221	21
5 572	5 037	169 426	4,8	32 208	90,4	46,2	1 008	917	22
5 099	6 460	163 936	5,1	30 485	94,2	48,0	1 251	1 093	23
6 844	6 331	268 638	4,4	49 639	80,6	45,6	2 376	1 888	24
5 981	5 566	199 111	4,6	38 591	89,6	47,1	1 618	1 384	25
3 894	3 992	146 829	4,6	26 494	83,1	47,1	1 271	1 025	26
6 610	6 799	269 020	4,4	50 039	81,0	47,0	2 585	2 081	27
6 299	5 245	202 448	4,6	37 969	87,0	45,7	1 451	1 224	28
5 786	5 883	207 844	4,6	38 566	85,5	47,7	2 149	1 762	29
6 576	5 332	251 819	4,3	47 807	82,4	48,7	2 623	2 123	30
4 962	3 931	232 261	4,1	43 262	76,3	48,0	1 977	1 568	31
<b>18 768</b>	<b>13 323</b>	<b>1 209 121</b>	<b>3,7</b>	<b>232 954</b>	<b>72,1</b>	<b>41,5</b>	<b>10 029</b>	<b>7 556</b>	<b>32</b>
<b>108 710</b>	<b>108 333</b>	<b>3 921 144</b>	<b>4,6</b>	<b>740 551</b>	<b>85,9</b>	<b>46,8</b>	<b>32 224</b>	<b>26 943</b>	<b>33</b>

ide- und Wohnungszählung 2011

#### 4. Wohngebäude und darin befindliche Wohnungen und

Lfd. Nr.	Stichtag (31.12.) *)  Kreisfreie Stadt Landkreis	Wohngebäude				
		Insgesamt			mit 1 Wohnung	
		Gebäude	Wohnungen	Wohnfläche	Gebäude/ Wohnungen	Wohnfläche
		Anzahl		100 m <sup>2</sup>	Anzahl	100 m <sup>2</sup>
1	2011	517 398	1 121 621	911 755	339 811	380 980
2	2012	519 047	1 123 347	914 885	341 261	383 365
3	2013	520 671	1 125 493	918 083	342 710	385 665
4	2014	522 532	1 128 659	922 107	344 249	388 150
5	2015	524 417	1 131 463	925 931	345 830	390 705
6	2016	526 407	1 136 120	930 731	347 442	393 350
7	2017	528 318	1 139 213	934 673	349 041	395 919
<b>8</b>	<b>2018</b>	<b>530 283</b>	<b>1 142 581</b>	<b>939 007</b>	<b>350 686</b>	<b>398 572</b>
9	Stadt Erfurt	28 628	113 337	81 908	16 006	18 940
10	Stadt Gera	14 651	59 800	41 715	7 390	8 300
11	Stadt Jena	15 224	61 709	43 212	8 324	9 769
12	Stadt Suhl	7 044	20 737	15 071	4 296	4 763
13	Stadt Weimar	10 665	34 143	25 909	5 992	6 958
14	Stadt Eisenach	7 500	23 292	17 583	3 703	4 242
15	Eichsfeld	27 099	45 670	43 875	19 151	23 573
16	Nordhausen	21 945	44 969	37 072	15 322	17 220
17	Wartburgkreis	36 418	61 416	56 107	24 758	28 830
18	Unstrut-Hainich-Kreis	29 052	52 771	46 638	20 666	23 909
19	Kyffhäuserkreis	24 933	40 902	36 059	19 316	21 005
20	Schmalkalden-Meiningen	36 436	62 725	55 331	25 100	28 085
21	Gotha	35 005	69 620	58 532	23 305	26 313
22	Sömmerda	21 452	34 622	31 291	16 925	18 900
23	Hildburghausen	19 207	31 122	29 392	13 057	15 529
24	Ilm-Kreis	27 905	59 197	47 751	17 764	20 019
25	Weimarer Land	24 167	41 432	37 207	17 662	20 365
26	Sonneberg	15 729	30 624	25 469	9 405	10 401
27	Saalfeld-Rudolstadt	28 805	59 187	47 959	18 017	19 920
28	Saale-Holzland-Kreis	23 069	42 209	36 745	16 208	18 477
29	Saale-Orla-Kreis	23 981	42 973	36 803	16 002	17 686
30	Greiz	28 317	55 405	45 684	17 960	19 790
31	Altenburger Land	23 051	54 719	41 694	14 357	15 580
<b>32</b>	<b>Kreisfreie Städte zusammen</b>	<b>83 712</b>	<b>313 018</b>	<b>225 398</b>	<b>45 711</b>	<b>52 971</b>
<b>33</b>	<b>Landkreise zusammen</b>	<b>446 571</b>	<b>829 563</b>	<b>713 609</b>	<b>304 975</b>	<b>345 600</b>

\*) Fortschreibung auf der Basis der endgültigen Ergebnisse der Gebäude- und Wohnungszählung 2011. - 1) Aus

**Wohnflächen \*) am 31.12.2018 nach Gebäudearten und Kreisen**

einschließlich Wohnheime									Lfd. Nr.
davon									
mit 2 Wohnungen			mit 3 oder mehr Wohnungen			Wohnheime			
Gebäude	Wohnungen	Wohnfläche	Gebäude	Wohnungen <sup>1)</sup>	Wohnfläche <sup>1)</sup>	Gebäude	Wohnungen	Wohnfläche	
Anzahl		100 m <sup>2</sup>	Anzahl		100 m <sup>2</sup>	Anzahl		100 m <sup>2</sup>	
92 332	184 664	156 469	84 957	589 870	370 847	298	7 276	3 459	1
92 510	185 020	156 944	84 977	589 768	371 103	299	7 298	3 474	2
92 641	185 282	157 316	85 018	590 173	371 611	302	7 328	3 491	3
92 805	185 610	157 734	85 175	591 436	372 726	303	7 364	3 497	4
92 970	185 940	158 141	85 305	592 107	373 507	312	7 586	3 577	5
93 134	186 268	158 582	85 471	593 296	374 657	360	9 114	4 143	6
93 281	186 562	158 968	85 625	593 857	375 434	371	9 753	4 353	7
<b>93 404</b>	<b>186 808</b>	<b>159 304</b>	<b>85 816</b>	<b>595 216</b>	<b>376 718</b>	<b>377</b>	<b>9 871</b>	<b>4 413</b>	<b>8</b>
2 816	5 632	4 963	9 757	90 426	57 215	49	1 273	790	9
1 567	3 134	2 719	5 684	48 877	30 557	10	399	138	10
1 525	3 050	2 731	5 298	47 891	29 803	77	2 444	910	11
1 209	2 418	1 971	1 537	13 929	8 298	2	94	39	12
989	1 978	1 794	3 654	25 396	16 799	30	777	358	13
1 108	2 216	1 933	2 687	17 315	11 375	2	58	34	14
5 450	10 900	10 087	2 487	15 403	10 024	11	216	191	15
3 454	6 908	5 974	3 149	22 375	13 708	20	364	170	16
8 393	16 786	14 586	3 251	19 634	12 584	16	238	106	17
4 824	9 648	8 535	3 552	22 051	14 058	10	406	136	18
3 232	6 464	5 616	2 379	15 024	9 374	6	98	65	19
7 727	15 454	12 817	3 592	21 844	14 251	17	327	178	20
6 366	12 732	10 662	5 325	33 358	21 488	9	225	69	21
2 636	5 272	4 701	1 877	12 042	7 551	14	383	140	22
4 441	8 882	7 818	1 696	8 974	5 947	13	209	98	23
5 707	11 414	9 232	4 386	28 560	18 019	48	1 459	482	24
3 697	7 394	6 512	2 802	16 235	10 252	6	141	78	25
4 093	8 186	6 589	2 225	12 957	8 445	6	76	35	26
6 007	12 014	9 891	4 771	28 966	18 042	10	190	106	27
3 993	7 986	6 921	2 862	17 931	11 301	6	84	46	28
4 951	9 902	8 354	3 018	16 855	10 632	10	214	131	29
5 804	11 608	9 447	4 552	25 836	16 446	1	1	1	30
3 415	6 830	5 451	5 275	33 337	20 551	4	195	112	31
<b>9 214</b>	<b>18 428</b>	<b>16 111</b>	<b>28 617</b>	<b>243 834</b>	<b>154 046</b>	<b>170</b>	<b>5 045</b>	<b>2 270</b>	<b>32</b>
<b>84 190</b>	<b>168 380</b>	<b>143 193</b>	<b>57 199</b>	<b>351 382</b>	<b>222 672</b>	<b>207</b>	<b>4 826</b>	<b>2 144</b>	<b>33</b>

technischen Gründen wird der Abgang von Gebäudeteilen immer nur in dieser Gebäudekategorie verrechnet.





